

# Inhalt

---

Danksagung .....	9
Einleitung .....	11
<b>1 Erdgeschichte(n) um 1800 .....</b>	<b>31</b>
1.1 Erdgeschichte und Geologie.....	36
1.1.1 Die Ausdifferenzierung der Geologie als Fachrichtung .....	36
1.1.2 Von Neptunisten, Vulkanisten, Katastrophisten und Aktualisten .....	44
1.2 Erdgeschichte(n): die Texte Buffons, Cuviers und Lyells .....	50
1.2.1 Vom chaotischen Bild zur linear-teleologischen Epochengeschichte: Buffons <i>Histoire naturelle</i> und <i>Époques de la nature</i> .....	51
1.2.2 Der Ich-Erzähler als Forscher und Reiseführer: Cuviers <i>Recherches</i> .....	58
1.2.3 Vom Raum über die Kartenserie zur Zeit: Lyells <i>Principles</i> .....	63
1.3 Erdgeschichtliche Konzepte .....	68
1.3.1 Entwicklungskonzepte .....	69
1.3.2 Erdgeschichte(n) zwischen Literatur und Wissenschaft .....	76
1.4 Erdgeschichte und Reisebericht .....	90
1.4.1 Von der konkreten Reise im Raum zur imaginierten und metaphorischen Reise in der Zeit .....	90
1.4.2 Beschreibungen gefährlicher und friedlicher Landschaften .....	93
1.4.3 Vom Entdecker zum Spurensucher .....	95
1.4.4 Die Erdgeschichte als unvollständiges Ganzes .....	98
1.4.5 Von der mathematischen Formel zur Regellosigkeit .....	101
1.4.6 Panoramasicht und Überblicksverlust .....	102
<b>2 Erdgeschichte und Entwicklungsroman im ersten Drittel des 19. Jahrhunderts</b>	
Goethes <i>Wilhelm Meisters Wanderjahre</i> (1829) .....	107
2.1 Goethes geologisches Wissen .....	108
2.1.1 Die Entdeckung der Erdgeschichte vor 1800 .....	109
2.1.2 Die Erdgeschichte nach 1800 .....	111

2.1.3	»Geologische Anfänge«: Textgenese und geologisch-geognostische Passagen in beiden Fassungen der <i>Wanderjahre</i> .....	118
2.2	Interpretation der geognostisch-geologischen Stellen der <i>Wanderjahre</i> .....	122
2.2.1	Felix und die klassifizierend-beschreibenden Wissenschaftszweige der Mineralogie und Geognosie .....	123
2.2.2	Die erste Stufe des geologischen Wissens .....	127
2.2.3	Die zweite Stufe des geologischen Wissens .....	129
2.2.4	Von Granit und Basalt: ver(w)irrt im Riesenschloss .....	131
2.2.5	Die <i>Wanderjahre</i> und das Buch der Erdgeschichte .....	138
2.2.6	Erdgeschichtliches Wissen in szenischer Kürze: Verlorene Steine als Quellen des wissenschaftlichen Irrtums .....	144
2.2.7	Das Bergfest: Grenzverwischung zwischen Literatur und Wissenschaft .....	151
2.3	Die <i>Wanderjahre</i> : ein Entwicklungsroman? .....	161
2.3.1	(Erdgeschichtliches) Archiv und (erdgeschichtliche) Archivfiktion .....	165
2.3.2	Einstimmigkeit beim Oheim und Mehrstimmigkeit bei Montan .....	168
2.3.3	»Der treue Referent«: Inszenierung und Demontage der Wissenschaftlichkeit des Herausgebers .....	171
2.3.4	Der »Künstler«-Wissenschaftler und die <i>Wanderjahre</i> als erdgeschichtliche Archivfiktion .....	177
2.3.5	Re-Signare Entwicklung: Montan .....	185
2.3.6	Re-Signare Entwicklungsvorstellung: Wilhelm .....	189
2.3.7	Re-Signare Entwicklungsgeschichte: Wilhelm .....	194
2.3.8	Die <i>Wanderjahre</i> und Cuviers <i>Ansichten von der Urwelt</i> : (erdgeschichtliches) Reisejournal und (erdgeschichtlicher) Entwicklungsroman .....	198

### 3 Erdgeschichte und Entwicklungsroman im zweiten Drittel des 19. Jahrhunderts

	Stifters <i>Der Nachsommer</i> (1857) .....	205
3.1	Stifters geologisches Wissen .....	208
3.1.1	Die Textgenese des <i>Nachsommers</i> .....	208
3.1.2	Ausbildung und Lehrtätigkeit .....	209
3.1.3	Mineralogie, physikalische Geographie und Erdgeschichte .....	212
3.2	Heinrichs Entwicklungsgeschichte zum Geologen 1: von der Natur- zur Erdgeschichte .....	215
3.2.1	Heinrich und die Naturgeschichte .....	215
3.2.2	Heinrich und die physikalische Geographie .....	221
3.3	Heinrichs Entwicklungsgeschichte zum Geologen 2: die Krise und die Dezentrierung des Erkenntnissubjekts .....	227
3.3.1	Das Nachdenken über Erdgeschichte und die Krise Heinrichs .....	227

3.3.2	Erdgeschichte und Reisebericht: Heinrich zwischen Zentrierung und Dezentrierung .....	235
3.4	Heinrichs Entwicklungsgeschichte zum Geologen 3: die Überwindung der Krise durch die Integration von Literatur .....	242
3.4.1	Heinrich und die schöne Literatur: erzählte Geschichten .....	242
3.4.2	Die Veränderung des Reisejournals .....	247
3.5	Heinrichs Entwicklungsgeschichte zum Geologen 4: der Weg zur Autorschaft .....	250
3.5.1	Liebe: Natalie und die Erdgeschichte .....	251
3.5.2	Heinrich lernt zu erzählen .....	254
3.5.3	Wissenschaftlicher und literarischer Reisebericht .....	256
3.5.4	Spätes Glück: Heinrich und sein literarischer Nachsommer .....	258
3.6	Der Geologe erzählt .....	263
3.6.1	Die Kunst ahmt die Natur nach .....	263
3.6.2	Der <i>Nachsommer</i> und Lyells <i>Principles</i> : erdgeschichtlicher Entwicklungsrhythmus und geologische Tiefenzeit .....	266
	<b>Schlusswort</b> .....	275
	<b>Abkürzungs- und Literaturverzeichnis</b> .....	291

